

Gemeindegebäude in optimaler Qualität: Der klimaaktiv Gebäudestandard

Gemeinden müssen sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Eine davon besteht darin die Gemeindegebäude zukunftstauglich, langfristig wirtschaftlich und nachhaltig zu errichten oder zu sanieren. Der klimaaktiv-Standard hilft Gemeinden dabei die Gebäudequalität von der Planung bis zur Ausführung auf einfache Art und Weise festzulegen.

Die Kriterien im Überblick

Um die Anforderungen individuell anpassen zu können unterscheidet der klimaaktiv Gebäudestandard zwischen drei Zertifizierungsclassen: Bronze, Silber und Gold. Alle klimaaktiv -Gebäude erfüllen die folgenden Voraussetzungen:

- Niedriger Energieverbrauch: Neubauten und Sanierungen in klimaaktiv Qualität reduzieren den Wärmebedarf gegenüber Standardbauten um rund ein Drittel.
- Mehr Behaglichkeit: Ob im Sommer oder im Winter: Im klimaaktiv Gebäude wird schon wegen der hochwertigen Dämmung ein hohes Maß an Behaglichkeit erreicht.
- Raumluftqualität und Gesundheit: Schadstoffarme Baustoffe und automatische Lüftungsanlagen erfüllen höchste Ansprüche.
- Ausführung und Wirtschaftlichkeit: Bei Planung und Ausführung wird hohe Qualität bei langfristiger Wirtschaftlichkeit sichergestellt.

Vorteile für Gemeinden

- Gemeindeengagement wird sichtbar: Die Auszeichnung des Gebäudes kann im Rahmen einer Veranstaltung vorgenommen und medial verbreitet werden. Eine Gebäudeplakette im Eingangsbereich erinnert BesucherInnen an die ausgezeichnete Gebäudequalität.
- Einfache Qualitätsdefinition und -sicherung: Der Leitfaden stellt die einzuhaltenden Vorgaben übersichtlich dar. Die Angaben der Planer und beteiligten Gewerke werden auf ihre Plausibilität hin geprüft.
- Kostenoptimaler Baustandard: Die Lebenszykluskosten von klimaaktiv -Gebäuden sind geringer als Gebäude nach Bauordnung.
- Unabhängiges, kostenloses und offenes Deklarationsprogramm
- Gebäude erfüllen die für Gemeinden ab 2019 verpflichtenden Vorgaben (nach OIB)
- Anerkennung im e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden

Kostenlose Erstberatung

Gerne unterstützen die klimaaktiv ExpertInnen bei der Festlegung der Qualitätskriterien, die ein Wohn- oder Dienstleistungsgebäude nach Fertigstellung einhalten soll. Diese Kriterien können als Grundlage für Ausschreibungstexte, für die Auswahl von PlanerInnen oder für die Beurteilung und Verbesserung von Entwürfen dienen. Die Kosten der Erstberatung im Wert von 500 Euro werden von klimaaktiv Bauen und Sanieren getragen.

Alle Kontakte in den Bundesländern finden Sie unter: www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren/partner-profis/regio-fach-partner.html

Alle Infos zu Programm und Kriterienkatalog: www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren